

LebensArt

DAS STADTMAGAZIN FÜR GLADBECK



**Gladbecker helfen
Vierbeinern in Not**

**Lesetage gehen in
die zweite Runde**

**Kabarett für den
guten Zweck**



Erleben sie unsere Apfelvielfalt!

Gala, Elstar, Boskoop, Jonagold, RubINETTE, Topaz, Pinova, Braeburn, Fuji, Sabora...
Genießen Sie wieder Umbergs köstliche Äpfel. Ob süß, knackig oder saftig –
immer in ausgesuchter Landqualität, so wie Sie es gewohnt sind.

Hof Umberg

Overhagener Feld 10 · Bottrop-Kirchhellen · Telefon: 02045/5103 · www.hof-umberg.de



Weltspartag

Mittwoch, 30. Oktober
14:00 - 17:00 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Unser Angebot für alle „Kleinen Sparer“:

Riesen-Wackelpudding, Hüpfburg,
Bobbycar-Parcour, Tausende Holzbausteine,
Schminken, Basteln und vieles mehr.

Alle „Großen Sparer“ kommen mit
Riesenschritten ans Ziel ihrer Wünsche:

Machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel
mit tollen Preisen und holen Sie sich wertvolle
Tipps zum Thema Sparen.



Sparkasse.
Gut für Gladbeck.

Richtiges Lesewetter



Die Tage werden wieder merklich kürzer, das Wetter trüber, die perfekte Zeit also, es sich zu Hause gemütlich zu machen und mal wieder zu einem guten Buch zu greifen. Denn wann lässt es sich schon besser in einem dicken Schmöcker versinken, als bei einer Tasse Tee, eingekuschelt in eine warme Decke, begleitet vom Säuseln des Windes. Wahrlich eintauchen kann man so in die Geschichten und dem grauen Alltag damit ein Stück weit entfliehen.

Wenn Sie sich lieber etwas vorlesen lassen, dann ist natürlich das Hörbuch eine gute Alternative. Eine noch bessere sind allerdings die Gladbecker Lesetage, die auch dieses Jahr wieder starten und zu einem abwechslungsreichen Lese-Programm einladen. Eine ganze Woche lang steht Gladbeck dann im Zeichen des Buches und die Initiatoren konnten auch dieses Mal wieder namhafte Autoren verpflichten, die gerne den Weg nach Gladbeck finden werden.

Lohnenswert ist aber auch ein Besuch in der Stadtbücherei, die für Leseratten immer frische Ware hat. Umgeben von vollen Bücherregalen überkommt einen einfach die Lust am Lesen und am liebsten möchte man gleich alle Geschichten gleichzeitig erleben.

Also stöbern Sie doch mal wieder im heimischen Bücherregal, lassen Sie sich bei den Lesetagen etwas vorlesen oder stöbern Sie nach Leseschätzen in der Bücherei, dann ist das Schmuddel-Wetter auf jeden Fall ganz schnell vergessen.

Viel Freude beim Lesen,

Ihre Gabriele Knafla

Impressum

Herausgeber: aureus GmbH, Geschäftsführer Oliver Mies, Lehmschlenke 94, 46244 Bottrop-Kirchhellen, Fon: (0 20 45) 40 14 - 60, Fax: (0 20 45) 40 14 - 66; **Internet:** www.aureus.de; **E-Mail-Kontakte:** Anzeigen: anzeigen@aureus.de, Redaktion: redaktion@aureus.de; **Redaktionsleiterin:** Gabriele Knafla (gk) **Redaktion:** Gabriele Knafla (gk), Jessica Hellmann (jh); Namentlich und nicht mit einem Redaktionskürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. **Bildredaktion:** Gabriele Knafla, Egon Maier; **Titelbild:** © Egon Maier; **Produktionsleiterin:** Bianca Roth; **Layout/Produktion:** Bianca Roth, Nicole Karger; **Medienberater:** Oliver Mies, Christian Sklenak; **Anzeigenpreisliste:** Januar 2013; **Auflage:** 30.000; **Erscheinungsweise:** monatlich; **Anzeigenschluss:** 2. Freitag des Monats; **Verbreitung:** Gladbeck – Rentfort-Nord, Alt-Rentfort, Zweckel, Schultendorf, Mitte-West, Mitte-Ost, Ellinghorst, Butendorf; **Copyright:** aureus GmbH Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet, die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die Übernahme und Nutzung der vom Verlag für Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vorab der schriftlichen Zustimmung des Verlages. Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge werden nicht zurückgesandt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen. **Fotos:** pixelio.de, fotolia.com



© Gaby Stehr / pikello.de

Eine zweite Chance

Die Tierhilfe A.L.F. rettet spanische Hunde und Katzen vor Misshandlungen oder dem sicheren Tod – Dabei begegnen die Helfer regelmäßig schlimmen Schicksalen

Mit ihrer liebenswerten Fröhlichkeit steckt die kleine Jette jeden Menschen in wenigen Sekunden an. Gäste werden von der Galgo-Hündin freudig begrüßt und mit treuen Blicken regelrecht zum Schmusen „gezwungen“. Wer diese menschenbezogene und freundliche Art erlebt, kann sich kaum vorstellen, welch schlimmes Schicksal die süße Spanierin in ihrer Heimat ertragen musste. Jette wurde in einer Schnappfalle gefunden, in der sie mit ihrem Vorderbeinchen vermutlich zwei bis drei Wochen feststeckte. Völlig abgemagert und mit schweren Verletzungen wurde sie von Passanten entdeckt und zum Tierarzt gebracht. Das Bein war nicht mehr zu retten und musste amputiert werden. Als sie sich erholt hatte, holte Anja Drabinski die junge Hündin nach Deutschland. Heute lebt sie glücklich in Gladbeck.

Dabei ist Jette nur eines von unendlich vielen Schicksalen, mit denen ihr neues Frauchen regelmäßig konfrontiert wird. Vor vielen Jahren gründete Anja Drabinski die Tierhilfe A.L.F., die es sich zur Aufgabe gemacht hat, spanische Vierbeiner vor Misshandlungen oder dem sicheren Tod zu retten. Hunde und Katzen werden zunächst in Pflegestellen und später in ein richtiges Zuhause in Deutschland vermittelt. Bei Anja Drabinski und ihrem Lebensgefährten Richard Dölze leben zurzeit insgesamt sieben Hunde und sieben Katzen. „Eines ist sicher: Hätten wir sie nicht hierher geholt, wären sie jetzt alle tot“, sagt Richard

„Was man dort sieht, geht einem nicht mehr aus dem Kopf.“

Dölze, Vorstandsmitglied und Kassenwart des Vereins, mit Bestimmtheit. Sie kommen nämlich aus sogenannten Tötungsstationen. „Was man dort sieht, geht einem nicht mehr aus dem Kopf“, weiß die Vereinsvorsitzende Anja Drabinski.

Vor vielen Jahren entschied sich die Altenpflegerin ein vierbeiniges Familienmitglied aufzunehmen. Bei der Suche nach einem Hund wurde sie auf das Schicksal von Vierbeinern aus dem Süden aufmerksam und begann sich für den Tierschutz in der Türkei und in Spanien zu engagieren. Ein paar Jahre später gründete sie die Tierhilfe A.L.F. „Benannt haben wir den Verein nach unserem ersten Hund vom spanischen Festland, ein Langhaar-Podenco namens Alf“, erzählt Drabinski. Regelmäßig fährt sie nach Spanien, um den Vierbeinern vor Ort zu helfen, opfert ihren Urlaub und ihre Freizeit. Mittlerweile hat der Verein rund 45 Mitglieder, die im gesamten Bundesgebiet verteilt sind. Den Kern bildet das Ruhrgebiet. Die Tierhilfe vermittelt aber nicht nur Tiere nach Deutschland, sondern organisiert Aufklärungsaktionen und unterstützt Kastrationsmaßnahmen vor Ort. Das alles passiert in enger Kooperation mit befreundeten spanischen Tierheimen und Tierschutzorganisationen. Wer von hier aus helfen möchte, kann durch eine Spende, eine Patenschaft, als neue Pflegestelle oder neues Zuhause viel bewirken. Die vorhandenen Pflegestellen bieten zurzeit Kapazitäten für 80 Tiere.

Traurige Schicksale

„Am allerwichtigsten ist aber die Aufklärungsarbeit vor Ort in Spanien“, ist sich Anja Drabinski sicher. „Es ist auch eine Mentalitätsfrage. Bei uns sieht man Hunde als Haustiere, als Familienmitglieder. In Spanien ist das anders.“ Gerade Windhunde wie Jette erleiden oftmals schlimme Schicksale. Sie werden dort zur Jagd gezüchtet. Nach dem Sommer, wenn sie nicht mehr „gebraucht“ werden, töten ihre Besitzer sie auf grausame Weise. „Es ist eine schreckliche Tradition, sie am Baum aufzuhängen, totzuschlagen oder zu erschießen“, sagt Richard Dölze. „Sie erfahren dort sehr schlimmes Leid.“

Doch die Gladbecker können noch von unzähligen anderen Schicksalen berichten. Da ist zum Beispiel der kleine Mischlingsrüde Angel, der mit einem mehrfach gebrochenen Bein einfach in einen Müllcontainer geworfen und erst Tage später herausgeholt wurde. Zwei Mal musste sein Bein amputiert werden, nun hat Angel ein neues Zuhause in Deutschland gefunden und darf endlich glücklich sein. Ein anderes Beispiel ist Windhündin Fiona, die mit 79 anderen Hunden in einem Erdloch gehalten wurde – drei Jahre lang hat sie kein Licht gesehen. Noch heute ist die sensible Hündin sehr ängstlich, wird aber immer zutraulicher. „Es ist immer wieder



Foto: Jessica Hellmann

Vereinsgründerin Anja Drabinski und Richard Dölze geben zurzeit sieben Hunden und sieben Katzen ein Zuhause.

erstaunlich, wie liebenswert und menschenbezogen die Hunde sind, nach allem, was sie erlebt haben“, sagt Anja Drabinski. „Wir haben schon gesehen, dass den Hunden Chips herausgeschnitten wurden oder dass sie jahrelang an der Kette gelebt haben und das viel zu enge Halsbänder schlimme Wunden verursacht haben.“

Sehr sozialisiert

Die Wirtschaftskrise habe die Situation für Vierbeiner weiter verschlechtert. „So schlimm wie jetzt war die Situation

noch nie. Die Tierheime sind überfüllt, weil die Menschen sich ihre Tiere einfach nicht mehr leisten können.“ Zahlreiche Hunde und Katzen werden auch auf der Straße ausgesetzt. „Grundsätzlich sind spanische Hunde sehr gut sozialisiert und verstehen sich hervorragend mit anderen Vierbeinern. Das liegt daran, dass sie in Spanien eher in Rudeln leben“, erklärt Richard Dölze. Deshalb können sie auch sehr gut in Familien vermittelt werden, in denen bereits Hunde vorhanden sind.

Wer sich für ein Haustier aus Spanien interessiert, kann sich an die Mitglieder des Vereins wenden. Sie kümmern sich

Anzeige

Ihr schönstes Lächeln schenken Sie sich selbst...



Ästhetik
 Implantate
 Funktion
 Narikose



TAG DER OFFENEN TÜR
 anlässlich des
 Dorstener Lichterfestes
 am 10. November 2013
 von 12.00 bis 16.00 Uhr

Von ästhetischer Zahnmedizin, Zahnimplantaten, Funktionsdiagnostik und -therapie über Endodontie und Laserzahnheilkunde bis hin zum individuellen Behandlungskonzept für Angstpatienten: im geschmackvollen Wohlfühlambiente realisieren die Spezialisten der Dentalklinik Dr. Schlotmann und Partner das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin. Der Dentalklinik angeschlossen ist ein Meisterlabor. Das Motto lautet: Alles aus einer Hand, alles unter einem Dach!
Schöne, gesunde Zähne – ein Leben lang.



Dr. Schlotmann & Partner

the fine art of dental sciences®

Platz der Deutschen Einheit 6 | 46282 Dorsten | Tel. 02362 – 61900 | www.dr-schlotmann.de



Foto: privat



© Peter Meierhans / pikello.de

Welpen Gitti lebt im Moment in einer Pflegestelle und ist auf der Suche nach einem neuen Zuhause.

Die Wirtschaftskrise hat die Situation weiter verschlechtert: In Spanien sind die Tierheime überfüllt.

um alle notwendigen Vorkehrungen. „Die potenziellen Herrchen und Frauchen müssen zunächst eine Selbstauskunft abgeben. Selbstverständlich schauen wir uns das neue Zuhause auch ganz genau an, bevor wir einen Hund abgeben“, so Drabinski. Jeder neue Besitzer zahlt außerdem eine Schutzgebühr, durch die die Kosten für den Transport, das Implantieren des Chips, Impfungen, gegebenenfalls die Kastration und die Untersuchung auf Mittelmeerkrankheiten gedeckt werden. „Wenn einmal ein wenig Geld übrig bleibt, wird es dafür verwendet, anderen Hunden zu helfen.“

Mit den Interessenten werden dann Verträge durchgespro-

chen und Aufklärungsarbeit geleistet. „Nicht jeder Hund passt in jede Familie. Außerdem haben viele Menschen ganz falsche Vorstellungen und erwarten Unmögliches von den Tieren. Natürlich liegt die Erziehung zu einem großen Teil in den Händen der Besitzer“, erklärt Drabinski. „Letztendlich liegt es am Menschen, ob es klappt. Die Tiere lassen ihre neuen Besitzer ihre Dankbarkeit für die zweite Chance jeden Tag spüren.“ Wer mehr über die Tierhilfe A.L.F erfahren möchte, findet zahlreiche Informationen zum Verein und zum Tierschutz im Allgemeinen auf der Internetseite www.tierhilfe-alf.de. **jh**

Anzeige

**Außergewöhnlicher
Unikatschmuck**

Besuchen Sie uns
auf unserer Hausmesse
am 09. und 10. November

Öffnungszeiten bis Ende 2013:
Mittwoch/Donnerstag: 11 - 18:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 02362 / 605 76 19

mariel
SCHMUCKSACHE

info@mariel-schmucksache
www.mariel-schmucksache.de
Kuhweg 54a | 46514 Schermbeck
(Gahlen-Besten)

Pro Fuss
Podologische
& med. Fußpflegepraxis
Bekar

*Professionelle Fußpflege
ist kein Luxus!*

**Kassenabrechnung &
podologische Behandlung!**

Tel.: 0 20 43 / 314 600

Barbarastr. 8 • 45964 Gladbeck
(direkt gegenüber vom St. Barbara Hospital)

Leuchten & Elektrohandel Woelk

**Leuchten
günstig**

www.markenleuchten.de

hochwertige Einbaustrahler
LED-Leuchten • LED-Leuchtmittel

Inhaber: Wolfgang Woelk
Feldhauser Str. 15 • 45964 Gladbeck
Tel. 0 20 43 / 20 32 65

Öffnungszeiten:
freitags von 16.00 - 19.00 Uhr
samstags von 10.00 - 15.00 Uhr

2. Lesefestival startet

Die „Gladbecker Lesetage“ laden vom 18. bis 24. November wieder alle Literaturfreunde zu Lesungen und Schulveranstaltungen ein

Eine Woche lang dreht sich im November in Gladbeck wieder alles rund um das Thema Lesen. Bei dem 2. Lesefestival „Gladbecker Lesetage“ vom 18. bis zum 24. November gibt es erneut einen Mix aus Schulveranstaltungen und vor allem vielen Lesungen an verschiedenen Orten. Zu Gast in Gladbeck sind unter anderem Hatice Akyün, Asli Sevindim, Mely Kiyak und viele, viele mehr.

Mit der Premiere der Veranstaltung im vergangenen Jahr gelang den Initiatoren ein großer Erfolg. Von mehreren Vereinen und Institutionen wurde 2012 das Lesefestival ins Leben gerufen. 13 Lesungen mit bis zu 500 Gästen fanden statt. Schon zum Auftakt des Festivals übernahm Bürgermeister Ulrich Roland gerne die Schirmherrschaft. Nun begrüßt er die Fortsetzung der Gladbecker Lesetage. „Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten“, so zitiert der Bürgermeister in seinem Grußwort den britischen Schriftstellers Aldous Huxley.

Ziel des Lesefestivals ist auch dieses Mal Menschen zusammenzubringen, die Bedeutung der Mehrsprachigkeit hervorheben und Jung und Alt in die Welt des Lesens zu

entführen. Für die Kinder gibt es daher in den Grundschulen zweisprachige Lesungen. Lesen macht Spaß, bereichert unser Leben und lässt uns aus dem Alltg fliehen. Das Lesefestival ist ein Produkt unserer pluralistischen Gesellschaft.

Das Lesefestival wird gefördert mit den Mitteln des Integrationsrates der Stadt Gladbeck und der Sparkasse Gladbeck. Dazu hat der Alevistische Kulturverein mehrere Kooperationspartner ins Boot geholt. „Denn alleine ist solch eine Veranstaltung nicht zu stemmen“, sagt Initiator Ali Sirin. **gk**



© Bernd Kasper / pixelio.de

Veranstaltungstermine

Montag, 18. November
Kulinarische Lesung mit
musikalischem Rahmenprogramm
 ab 19 Uhr, im Cafe Stilbruch,
 Rentforter Str. 58
 Autorenvereinigung Leuchtfeder
 Eintritt: frei

Dienstag, 19. November
Weinlesung
 ab 19.30 Uhr,
 Entdeckerweine Volmer, Marktstr. 21
 Autor: Carsten Sebastian Henn
 Eintritt: 15 Euro

Mittwoch, 20. November
Lesung mit Asli Sevindim
 ab 20 Uhr, Stadtbücherei
 Friedrich-Ebert-Str. 8
 Eintritt: 5 Euro (Schüler, Studenten,
 Arbeitssuchende haben freien Eintritt)

Donnerstag, 21. November
Bilderbuchkino - Großes Kino für kleine
Leute
 ab 17 Uhr, Stadtbücherei Friedrich-
 Ebert-Str. 8
 für alle Kinder ab 3 Jahren
 Eintritt: frei.
 Anmeldung erwünscht unter
 Telefon: (02043) 99 2662

Lesung: Herr Kiyak dachte, jetzt fängt
der schöne Teil des Lebens an
 ab 20 Uhr, Stadtbücherei
 Friedrich-Ebert-Str. 8
 Autor: Mely Kiyak
 Eintritt: frei

Freitag, 22. November
Ruhrpott-Köter (2)
 ab 17 Uhr, Café Stilbruch,
 Rentforter Straße 58
 Autor: René Schiering
 Eintritt: 3 Euro

Samstag, 23. November
AMOR - Bitte kommen!
 ab 19 Uhr, Gästehaus Tenk,
 Hegestr. 108,
 Autor: Barbara Erdmann
 Eintritt: frei

Sonntag, 24. November
Ich küsst dich, Kismet
 ab 18 Uhr, Stadtbücherei
 Friedrich-Ebert-Str. 8
 Autor: Hatice Akyün
 Eintritt: 5 Euro (Schüler, Studenten,
 Arbeitssuchende: 3 Euro)



HOLZ-HEGENER

Holz + Baumarkt GmbH

Stollenstraße

Zu Internetpreisen vor Ort kaufen

Laminatboden

Nutzungsklasse 32/23.
Format: 2052 x 198 x 8 mm

-20%

z.B.:

Meister Langdiele LD 250

Elegante Landhausdiele mit umlaufener Fuge + umfassendem Feuchtigkeitsschutz. Die moderne Klicktechnologie ermöglicht eine einfache, schnelle und sichere Verlegung.

- Solange Vorrat reicht -

statt 19,99 jetzt

15,99

Dekore:
Pinie Antikweiß
oder Eiche Antikbraun

Murio Wandregale

für CD's, Weine oder als Garderobe in verschiedenen Dekoren, z.B. rot, schwarz- oder weiß glanz, limette uvm.

- Solange Vorrat reicht -

-30%



Viele weitere Angebote aus allen Abteilungen: Türen, Böden, Decken, Säunen, Duschcabinen oder Artikel aus unserem großen Baumarktsortiment.

Stollenstraße 7 • 45966 Gladbeck • Fon: 0 20 43 / 40 08 - 0 • Fax: 0 20 43 / 40 08 - 27

Die Muskulatur – Gesund- und Starkmacher

Infoabend mit Ärzten

12. November · 19.00 Uhr

Unter anderem mit: **Dr. med. Axel Kip.** Der niedergelassene Internist stellt Ihnen auf unterhaltsame Weise dar, wie sich regelmäßiges Muskeltraining positiv auf die Gesundheit auswirkt. Er ist unter anderem auf Diabetes spezialisiert.

Wichtige Fragen werden beantwortet:

- Warum ist Muskeltraining so wichtig?
- Warum wirkt das Training so effektiv bei jedem in jedem Alter?
- Warum ist betreutes Training mit qualifizierten Trainern so wichtig?
- Warum reichen Laufen oder Nordic Walking allein nicht aus?
- Warum erzielt man mit 2x Training pro Woche je 30 Min. schon Erfolge?

Die Teilnahme ist unverbindlich und gratis. Jede/r Interessent/in erhält an diesem Abend auch 1 Gutschein über ein kostenloses 3-wöchiges Kennenlern- und Probetraining für 2 Personen. Bitte telefonische Anmeldung!

INJOY Lady
INTERNETMARKT TREIBER & WECHSELGEBER

Helmutstraße 41
45968 Gladbeck

Tel.: 02043/3188500

www.injoylady-gladbeck.de

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

INJOY
Testsieger
Fitness-Studio

TEST Jan. 2012
im Vergleich
7 Fitness-Studio-Ketten

www.injoy.de



Auf 550 Kilometer nach Kaliningrad



Fotos: privat

Gladbecker Radgruppe von Drei-Länder-Tour begeistert zurück – Teilnehmer sind beeindruckt

Der Gladbecker Radreiseveranstalter Heinrich Praß führte 20 Frauen und Männer auf eine Drei-Länder-Tour. Vom 3. bis 17. September ging es von Danzig über Kaliningrad (früher Königsberg) nach Klaipeda (früher Memel). Die Teilnehmer kamen tief beeindruckt von der Reise zurück und berichteten LebensArt von diesem einmaligen Erlebnis.

Zunächst einmal wurde ein Bus mit Anhänger gechartert, der die Radfahrer und Fahrräder von Gladbeck nach Danzig brachte. Bei strahlendem Sonnenschein radelte die Gruppe dann durch die ehemals deutschen Städte Marienburg, Elbing und Frauenburg die Ostseeküste entlang. Nach Überquerung der russischen Grenze wurde die nach dem 2. Weltkrieg in eine sozialistische Musterstadt umgebaute Stadt Kaliningrad erreicht.

Weiter ging es durch nicht mehr bewirtschaftete und teilweise verlassene Ortschaften, manchmal auch auf holperigen Straßen. Die in den Seebädern Swetlowgorsk (Rauschen) und Zelenogradsk (Cranz) noch erhaltenen Gebäude ließen die ehemals prächtige Architektur erahnen. „Bevor wir auf der Kurischen Nehrung die russisch-litauische Grenze überquerten, haben wir noch ein Abstecher zu einem großen Bernsteintagebau bei Palmnicken gemacht“, erzählt Maria Heisterkamp. In Nidda ging es auf die Hohe Düne und zum Thomas-Mann-

Haus. Weiter auf der Kurischen Nehrung kamen die Radler nach Juodkrante (Schwarzort), wo die Gruppe den Hexenpfad mit mehr als 80 Holzkulpturen besucht und die vorletzte Nacht im Hotel „Kursiu Kiemas“ (Kurischer Hof) verbracht hat.

Am Sonntag traf die Radgruppe nach rund 550 km in Klaipeda ein. Ohne einen Plattfuß auf der gesamten Strecke konnten sie schließlich tags darauf die Fähre in Richtung Kiel erreichen. Von dort ging es mit dem Zug zurück nach Gladbeck.

An vielen Orten fanden Führungen und Besichtigungen statt. Übernachtet haben die begeisterten Radfahrer in Hotels und das Gepäck wurde mit dem Taxi vorausgeschickt. Nach dem gemeinsamen Abendessen gab es in gemütlicher Runde oft bis spät in den Abend hinein viel zu erzählen und zu lachen. Alle Radfahrer waren begeistert von dieser durch Heinrich Praß gut organisierten Radreise.

Im nächsten Jahr – so ließ er verlauten – wird er wieder etliche Fahrten in verschiedene Länder anbieten. Für viele der Teilnehmer, die schon seit Jahren mit Heinrich Praßs Radreiseunternehmen fahren, ist es mit Sicherheit noch lange nicht die letzte Radtour gewesen. **gj**

Info unter: www.radreisen-gladbeck.de oder Telefon (02043) 6 70 52

Märchenhaft tanzen

Gladbecker Musikschule lädt zu großen Ballettvorstellungen der Ballettabteilung in die Mathias-Jakobs-Stadthalle

Die Geschichte der Schneekönigin und Alice im Wunderland werden am 1. Dezember von den Ballettschülerinnen und Ballettschülern der Gladbecker Musikschule tänzerisch aufs Parkett gebracht. Mit Anmut und Tutu hüpfen, springen und tanzen rund 200 Mädchen und Jungen in bunten Kostümen und erzählen die Märchen. Die Choreografie der Stücke hat die Ballettmeisterin Valentina Spadoni entwickelt. „Wir üben schon seit einem Jahr an den Aufführungen und die Kinder sind sehr engagiert dabei und freuen sich schon so auf die Vorstellungen am 1. Dezember.“

Das Märchen „Die Schneekönigin“ von Hans-Christian Andersen handelt von einem kleinen Mädchen, das seinen von der Schneekönigin entführten Spielgefährten sucht und dabei auf allerlei Gestalten trifft. Anmutende Choreografien, prächtige Kostüme und liebevoll gestaltete Bühnenbilder verwandeln die Erzählung in ein buntes Spektakel für die gesamte Familie. Beginn der Aufführung ist um 14 Uhr. Alice im Wunderland und das weiße Kaninchen mit den roten Augen sind hingehend bekannt und werden von den Ballerina um 17.30 Uhr dargestellt. Die witzige Ballettinszenierung entspringt der Idee von Valentina Spadoni in Zusammenarbeit mit dem Oberstufen-Ballettensemble der Musikschule.

Musik auf körperliche Art und Weise erfahren ist das Prinzip des Balletts. Die Musikschule Gladbeck lehrt klassisches Bal-



Die Kinder der Ballettabteilung üben schon seit Monaten und freuen sich auf ihren Auftritt am 1. Dezember beim Weihnachtsballett.

lett von den Anfängen bis zu anspruchsvoller Tanzdarbietung. Im hauseigenen Ballettsaal werden auch die Auftritte bei den regelmäßig wiederkehrenden Großveranstaltungen der Musikschule geprobt. Für viele Schülerinnen und Schüler ist das Ballett willkommener Ausgleich und körperliche Entspannung vom instrumentalen Musizieren. Disziplin und Körperspannung sind weitere wichtige Erfahrungen, die Ballett mit sich bringt. **gj**

Der Vorverkauf für die Aufführungen startete bereits, die Karten sind an der Stadthallenkasse zum Preis von je 6 Euro oder 9 Euro für beide Veranstaltungen erhältlich.

Anzeige

Einladung zum märchenhaften
Adventsbasar
30. November 2013
von 12.00 bis 17.00 Uhr

An der Freien Waldorfschule Gladbeck
Horster Straße 82 • 45968 Gladbeck

aureus Die Zeit läuft...
...aber wir sind schneller!

Agentur für
Werbung & Design

Seien Sie vorbereitet, wenn am 1. Februar 2014 mit SEPA neue Richtlinien im europäischen Zahlungsverkehr starten.

Gerne gestalten wir Ihnen jetzt schon Ihre Briefbögen mit der neuen IBAN und BIC Nummer, damit Sie für SEPA bestens gerüstet sind.

Fragen Sie jetzt Ihr persönliches Angebot an:
Tel.: 0 20 45 / 40 14 60

www.aureus.de

PR-Artikel

Jetzt an Einbruchschutz denken!

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit sollten Sie Ihr Zuhause vor Einbrechern sicher machen



Die Tage werden kürzer. Im Schutz der Dunkelheit beginnt bald wieder die Saison der Einbrecher. Die Täter stehlen ihren Opfern nicht nur Wertgegenstände, sondern auch ihr Sicherheitsgefühl. Wenn der finanzielle Schaden schon lange ersetzt ist, leiden viele Einbruchopfer noch unter dem Trauma „Einbruch“.

Polizei und Handwerk im Kreis Recklinghausen wollen dem zusammen Einhalt gebieten. Als Partner im gemeinnützigen Netzwerk „Zuhause sicher“ arbeiten sie zusammen, um Bürger vor den schrecklichen Folgen eines Einbruchs zu bewahren. Gemeinsam bieten sie den Bürgern konkret vor Ort eine Begleitung auf dem Weg zum sicheren Zuhause in drei Schritten an.

Schritt 1

Kostenlose Sicherheitsberatung bei der Polizei Recklinghausen: Für alle interessierten Bürger bietet die Beratungsstelle der Polizei Recklinghausen eine firmen- und produktneutrale Sicherheitsberatung an. Zusammen mit dem Bürger entwickeln die Technischen Fachberater ein individuelles Sicherheitskonzept. Zu den Empfehlungen gehören dabei z. B. DIN-geprüfte Pilzkopfverriegelungen für Fenster und ebenso geprüfte Zusatzschlösser mit Sperrbügel für Türen. Auch mit richtigem Verhalten kann man das Einbruchrisiko senken.

So sollte man gerade in der dunklen Jahreszeit dafür sorgen, dass das Haus gut beleuchtet ist, sodass die lange Dunkelheit Einbrechern keinen Schutz mehr bieten kann.

Schritt 2

Umsetzung der polizeilichen Empfehlungen: Wer möchte, kann im Anschluss an die Beratung eine Übersicht über die lokalen Kooperationspartner mitnehmen, die in der Lage sind, Fenster und Türen fachgerecht gegen Einbruch abzusichern. Als LKA-anerkannte Fachhandwerker haben sie ihr fachspezifisches Know-how und ihre Erfahrung dem Landeskriminalamt gegenüber nachgewiesen. Darüber hinaus absolvieren die Betriebe als Partner im Netzwerk „Zuhause sicher“ zudem jedes Jahr mindestens einen Weiterbildungskurs, sodass sie ihre Kunden immer mit Blick auf den aktuellen Stand der Technik beraten können.

Schritt 3

Übergabe der netzwerkeigenen Präventionsplakette: Wenn man schließlich das eigene Zuhause mit Einbruch hemmender Sicherheitstechnik und Rauchmeldern ausgestattet, eine gut lesbare Hausnummer an der Hauswand angebracht und ein Telefon neben dem Bett stehen hat, überreicht die Polizei Recklinghausen als Anerkennung die Präventionsplakette des Netzwerkes. Zudem gewähren die dem Netzwerk angeschlossenen Versicherer einen Nachlass auf die Hausratsversicherung.

Weitere Informationen zum Netzwerk „Zuhause sicher“ unter www.zuhause-sicher.de. Terminvereinbarung für eine Sicherheitsberatung der Polizei Recklinghausen unter: (02361) 5533 44.

Anzeige

Kommen auch Sie mit uns auf die sichere Seite!

Pilzkopfverriegelung vom Fachmann
Nachträglicher Einbau in Kunststoff- und Holzfenster möglich!

Mein Partner und ich haben uns für eine neue Pilzkopfverriegelung der Firma Stenkamp entschieden. Seitdem fühlen wir uns daheim wieder sicher und geborgen!

Stephanie S. aus Altendorf-Ulfkotte



Stenkamp
Sicherheitstechnik • Meisterbetrieb

- Sicherheitstechnik für Fenster + Tür • Schließanlagenbau
- Reparatur + Instandsetzung • Türöffnungen Tag + Nacht
- Beratung und Montage

Pöttkamp 5 • 46514 Schermbeck
Tel. Schermbeck 02853/91620 • Tel. Dorsten 02362/ 77001



PR-Artikel

Stilvoller Schmuck von Mariel

Das Schmucklabel mariel steht für innovative, individuelle und außergewöhnliche Kreationen im Schmuckbereich. Ein bisschen versteckt in Gahlen-Besten, Kuhweg 54a, fertigt Marion Puch in ihrem Atelier Schmuckstücke an: Ketten, Armbänder, Ringe – persönlich angepasst an die Vorstellung der Kundinnen und Kunden.

„Mir ist wichtig, dass meine Kundinnen sich bei und mit mir wohlfühlen. Oft gebe ich neben der Beratung, welche Kette am besten passt, noch eine Stilberatung – denn das Aussehen soll stimmig sein.“ Seit fünf Jahren ist Schmuck die große Leidenschaft von Marion Puch, seit zwei Jahren arbeitet sie komplett selbstständig. Dafür hat sie eine gute Anstellung in einer renommierten Arztpraxis in Gelsenkirchen aufgeben. „Ich habe gemerkt, dass mich das Handwerk so einnimmt und ich dabei meine Kreativität einsetzen kann, dass mir die Doppelaufgabe mit Job und Schmuck herstellen zu viel wurde. Ich musste mich entscheiden und habe den Schmuck gewählt“, erzählt die engagierte Gahlenerin. Die Materialien, die sie verwendet sind durch die Bank hochwertig aus Holz, Metall, Edelstein und Perlen. Ihr Vater, der ihr als Schreiner die Liebe zum Holz nahe gebracht hat, unterstützt sie und erstellt jetzt edle Holzteile für die Schmuckstücke, die Marion Puch mit Edelsteinen und Perlen, Silberkugeln und Bändern zu individuellen Lieblingsstücken verarbeitet. Klasse statt Masse, denn jedes



Marion Puch aus Gahlen-Besten fertigt einmalige Schmuckstücke aus natürlichen Materialien.

Schmuckstück ist ein Unikat oder Teil einer Kleinserie. Und außerdem ethisch verantwortbar: „Ich bevorzuge Firmen, die mir schriftlich versichern, dass die Edelsteine ohne ausbeuterische Kinderarbeit gefertigt sind. Ebenso verwende ich keine Pelzteile in den Ketten.“

Die Öffnungszeiten sind bis Weihnachten mittwochs und donnerstags von 11 bis 18 Uhr, danach nur mittwochs. Wunschtermine gibt es telefonisch unter (02362) 6057619.

PR-Artikel

Sparkasse lädt zum Weltspartag ein

Die Sparkasse Gladbeck lädt alle Mädchen und Jungen mit Eltern und Großeltern herzlich zum Weltspartag ein. Am Mittwoch, 30. Oktober 2013 läuft von 14 Uhr bis 17 Uhr ein großes Kinderfest in der Mathias-Jakobs-Stadthalle. Die Kinder können

an diesem Tag in der Stadthalle ihre Spardose leeren und das gesparte Geld auf ihr Sparkassenbuch oder ihr Konto einzahlen lassen. Und natürlich wird der Sparfleiß auch in diesem Jahr wieder belohnt.

Daneben warten zahlreiche Aktionen mit jeder Menge Spiel-

spaß auf die Kinder: eine intergalaktische Mitmach-Aktion lockt, viele Holzbausteine liegen zum Spielen bereit und Ausdauer kann am Riesen-Wackelpudding oder auf der Hüpfburg bewiesen werden. Beim Bobbycar-Parcour können die Kinder ihre Fahrkünste auf die Probe stellen und am Stand des Kindergartens „Oase“ können sich die kleinen Besucher schminken lassen. Das Gladbecker Kinderzimmer sowie der AWO Kindergarten aus Rentfort laden zum Basteln ein. Außerdem wird den Kindern auf zauberhafte Weise Spaß und Unterhaltung durch den Clown Zauberer Daniel geboten.

Für alle Sparfleißigen gibt es ein Gewinnspiel mit tollen Preisen und wertvollen Tipps rund um das Thema Sparen. Bundesweit werden LBS-Bausparverträge mit Guthaben von 5.000 Euro verlost.

Die Sparkassen-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter freuen sich über viele Besucherinnen und Besucher. Der Eintritt ist frei.



Abenteuerspielplatz Wald

Im Herbst wird der Wald zu einer wahren Fundgrube. Das haben auch „Die kleinen Marienkäfer“ an ihrem Waldtag entdeckt. Gemeinsam mit den beiden Erzieherinnen Astrid und Evelyn Marien und ihren Eltern haben die Kleinen nach einem Waldpicknick alles gesammelt, was der Wald zu bieten hat – von



Eicheln und Blättern bis hin zu Rinden und Ästen. „Wir haben mit dem Waldtag unser Herbstprojekt eingeleitet. Im Zuge dessen wollen wir das Gesammelte weiterverarbeiten“, verrät Astrid Marien. Dann können die Fundstücke ertastet oder Bilder mit den Blättern, Steinen und Ästen gelegt werden. „Wer gerne mehr über unser Angebot und unsere Kindertagesstätte erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu informieren“, so Astrid Marien. Auch Eltern, die noch nach einem KiTa-Platz suchen, sind herzlich willkommen an der Hegestraße 35 vorbeizuschauen, denn „die kleinen Marienkäfer“ haben noch einige freie Plätze. Für Fragen steht Astrid Marien unter 0160/98595999 zur Verfügung.

Anmeldung der Schulneulinge Schuljahr 2014/15

Nach der Einschulung ist vor der Einschulung: Am 21. August nächsten Jahres wird für rund 610 Galdbecker Kinder der „Ernst des Lebens“ beginnen. Das sind diejenigen Kinder, die bis zum 30. September 2014 das 6. Lebensjahr vollendet haben und deren Schulpflicht damit zum 1. August 2014 beginnt. Den Erziehungsberechtigten wurde bereits ein Anmeldeformular zugesandt, auf dem die in der Nähe ihres Wohnortes befindlichen Grundschulen aufgeführt sind. Die gewählte Grundschule wird die Eltern mit ihren Kindern zu einem Gespräch in der Anmeldewoche vom 11. bis 15. November 2013 einladen.

Erziehungsberechtigte, deren Kinder nach dem 30. August 2008 geboren sind und die eine vorzeitige Einschulung des Kindes wünschen, haben ebenfalls die Möglichkeit, ihr Kind im November an einer Grundschule anzumelden. Für die Schulanfänger stehen in Gladbeck an allen Grundschulen Angebote der „offenen Ganztagschule“

zur Verfügung, in denen die Schulkinder ganztags bis mindestens 16 Uhr betreut und gefördert werden können. Darüber hinaus verfügt auch die Freie Waldorfschule über ein solches Angebot.



Anzeige

**DA MACHT SICH
LAUB SCHNELL
AUS DEM STAUB.**

159,00 €

UVP des Herstellers
179,00 €



SHE 71

STIHL

Die kraftvollen STIHL Saughäcksler.

- saugen Laub, Grasschnitt und Heckenreste auf und häckseln alles kurz und klein
- robust und leistungsstark
- serienmäßig auch als Blasinstrument einsetzbar

Wir beraten Sie gern.

Garten- & Motorgeräte
Brinkert

Verkauf · Service · Vermietung

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 7.30 - 18.00 Uhr

Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

**Münsterstraße 41
46244 Kirchhellen
Telefon: 0 20 45 / 27 12**

Starke Frauen und die Liebe

Ende September gab es in der St. Johannes-Kirche in Gladbeck eine Veranstaltung der besonderen Art. Unter dem Motto „Starke Frauen und die Liebe“ wurden von den Fraen der kfd die unterschiedlichsten Facetten der Liebe beleuchtet.

In einem humorvollen Wechsel von Liedern aus bekannten Musicals, Sketchen, einem Gebet an die Liebe, Filmausschnitten, einem fiktiven Interview mit Annette von Droste Hülshoff sowie Bildern und Texten aus dem Buch die „Tütenprinzessin“ verflieg die Zeit wie im Fluge. Die Musicallyeder wurden von den Sopranistinnen Sabine Berghorn und Eva Cyrus einfühlsam vorgetragen. Die Besucherinnen und Besucher verließen die Kirche sichtlich beeindruckt. Das zeigte auch die Türkollekte, sie erbrachte einen Erlös von 722 Euro. Dieser Betrag wird der Organisation „Terre des Femmes“, einer Organisation für die Menschenrechte der Frauen, gespendet. Die kfd Frauen danken allen großzügigen Spendern.



Foto: privat

Neue Tanz-Angebote in Gladbeck

Heiße Rhythmen, feurige Musik und Tanzschritte mit tollen Kombinationen bietet der Tanzsportclub Harmonie ab dem 4. November an. Mit Salsa Cubana macht der Club ein neues Tanz-Angebot für Paare, die diese Tanzart lernen und als sportlichen Ausgleich zum Alltag betreiben möchten.

Da diese Gruppe im Verein ganz neu aufgebaut wird, bietet sich auch gerade für Einsteiger eine sehr gute Möglichkeit mitzumachen. Getanzt wird regelmäßig jeweils montags ab 20.45 Uhr in der Werner von Siemens-Realschule in Gladbeck. Aber auch für Einzelpersonen bietet der Club diese Tanzart in seiner Gruppe Salsa-Solo bereits an.

Für die Jugend ab 15 Jahre startet am Dienstag, 5.11. von 18.30 bis 19.30 Uhr am gleichen Ort die Gruppe Funky Jazz Dance. Dieser moderne und dynamische Tanzstil ist ein Mix aus Elementen von Jazz, Hip Hop und Modern Dance. Schwungvolle, dynamische Bewegungen verleihen dem Funky Jazz Dance seine Ausdruckskraft.

Interessenten sind zu zwei kostenlosen Schnupperstunden eingeladen und können sich ab sofort über die Homepage des Vereins unter www.tsc-harmonie.de informieren und anmelden.



Foto: privat

Bühnenreife Leistung

Schauspielern sieht immer so einfach aus, doch steckt hinter einem bühnenreifen Auftritt vor allem eines: viel Übung. Wer das eigene schauspielerische Können erproben möchte, ist beim Theaterworkshop von Klaus Lange genau richtig. Bei dem VHS-Kurs am 9. und 10. November, jeweils von 10 Uhr bis 13.15 Uhr und von 14 Uhr bis 17.15 Uhr, führt der Seminarleiter, der auf seine 25-jährige Schauspielerefahrung als Clown Ugolino zurückgreifen kann, in die Grundzüge der Schauspielerei ein. Mimik, Gestik, Körperhaltungen – all das wird in kurzen Sketchen und improvisierten Theaterstücken unter die Lupe genommen. Anmeldungen sind über die VHS Gladbeck möglich.

Wer die Tipps und Tricks, die Klaus Lange seinen Seminarteilnehmern verrät, auf der Bühne umgesetzt sehen will, ist herzlich zu seinem selbst geschriebenen Theaterstück „Der Ritter mit der roten Nase“ eingeladen. Die Aufführung findet am 3. November um 15 Uhr im Hof Jünger, Wellbraucksweg 2-4 in Kirchhellen, statt.



Foto: privat

Aktuelle Termine im Überblick

Samstag, 26. Oktober
BARMER GEK Gladbeck/ Caritas Gladbeck: „Wenn das Gedächtnis nachlässt“ – Gesprächskreis für pflegende Angehörige von demenziell Erkrankten, 10 bis 12 Uhr, Caritas Seniorenzentrum Johannes-van-Acken-Haus, Rentforter Str. 30, eine zweite Gruppe trifft sich von 13.30 bis 15.30 Uhr, Teilnahme kostenfrei, Anmeldung unter (02043) 3712110.

VHS Gladbeck: „Albrecht Dürer – seine Kunst im Kontext ihrer Zeit“ – Fahrt mit dem Bus zur Ausstellung in Frankfurt, 08 bis 20 Uhr, Nr. 804, Sachkosten: 44,50 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415.

Café Stilbruch: Krista und Band - Live in Concert, 20.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58, Eintritt: frei (Kollekte).

Montag, 28. Oktober
Café Stilbruch: „Mir ist so langweilig!“ – Musik-Kabarett mit Stefan Erz, 19.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58.

Freitag, 1. November
Martin Luther Forum: „Die Johannespassion“ von Hugo Niebeling, Filmabend, 18 Uhr, Martin Luther Forum, Bülsler Str. 38, weitere Infos unter www.lutherforum-ruhr.de.

Sonntag, 3. November
Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck: Tanztee mit „Marc“, 15 Uhr, Bürgerhaus Gladbeck-Ost, Bülsler Str. 172, weitere Infos unter (02043) 99-2681.

Café Stilbruch: Buchtipps von und mit Kiki Markgraf – Die Humboldt-Buchhandlung stellt das aktuelle Winterprogramm vor, 17.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58.

Montag, 4. November
Kulturamt der Stadt Gladbeck: „Der Graf von Luxemburg“ – Operette von Franz Lehár, 20 Uhr, Mathias-Ja-

kobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, weitere Infos unter (02043) 99-2682.

Café Stilbruch: „Plötzlich und erwartet“ – Ein Winterkrimi, Krimispieldinner, 19.00 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58, Eintritt: 35 Euro inkl. 3-Gänge-Menü und Aperitif, Tickets nur im VVK.

Dienstag, 5. November
Kulturamt der Stadt Gladbeck: Duo Violoncello und Klavier – Forum Deutscher Musikhochschulen, 20 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, weitere Infos unter (02043) 99-2682.

Freitag, 8. November
Café Stilbruch: Das Café Stilbruch rockt! – Kiki und die Hafentratten, 19.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58.

Samstag, 9. November
Frau Zirkel: Spielzeugbörse, 12 bis 18 Uhr, Bürgerhaus Gladbeck-Ost, Bülsler Str. 172, weitere Infos unter (02043) 21901.

Martin Luther Forum: Gedenkveranstaltung zur Reichsprogromnacht mit Themenführung und Vortrag „Die Rolle der Deutschen Christen im Nationalsozialismus“, von Dr. Christine Schönebeck, 17 Uhr, Martin Luther Forum, Bülsler Str. 38, weitere Infos unter www.lutherforum-ruhr.de.

Samstag, 9. November bis Sonntag 10. November
Mariel Schmucksache: Außergewöhnlicher Unikatschmuck – Hausmesse, 11 bis 18 Uhr, Kuhweg 54a, Gahlen-Besten, weitere Infos unter www.mariel-schmucksache.de.

Sonntag, 10. November
Kulturamt der Stadt Gladbeck: Chor- und Orchesterkonzert, 18 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, weitere Infos unter (02043) 99-2682.

Café Stilbruch: „Endlich wieder Freytag“ – Kabarett mit Till Frey, 16.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58.

Montag, 11. November
Werbegemeinschaft Gladbeck/Stadt Gladbeck: Martinsumzug, 16.30 Uhr, Treffpunkt: Goetheplatz, weitere Infos unter (02043) 99-2626.

VHS Gladbeck: „Arbeit ist das halbe Leben“ – Philosophisches Café, 16.30 bis 18.15 Uhr, Lesecafé Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8, weitere Infos unter (02043) 99-2415.

Café Stilbruch: Echte Krieger lesen aus „Krieger!“ – Fantasylesung, 19.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58.

Donnerstag, 14. November
VHS Gladbeck: „Der Jakobsweg – Sieben Wege nach Santiago“ – Multivisionsshow

mit Großbildpräsentation von Beate Steger, 19.30 bis 21 Uhr, Pfarrzentrum Propstei St. Lamberti, Kirchplatz, weitere Infos unter (02043) 99-2415.

Samstag, 16. November
Musikschule Gladbeck: Zupforchesterkonzert, 17 Uhr, Forum Heisenberg-Gymnasium, Konrad-Adenauer-Allee 1, weitere Infos unter (02043) 9728-0.

Kulturamt der Stadt Gladbeck: „XL-Party“ – Disco für junge Leute ab 12 Jahren, 18.30 bis 22 Uhr, Bürgerhaus Gladbeck-Ost, Bülsler Str. 172, weitere Infos unter (02043) 99-2626.

Café Stilbruch: THE BLUE-BONES – Live in concert, 20.30 Uhr, Café Stilbruch, Rentforter Str. 58.

Anzeige

RSD Systeme®
Insektenschutz nach Maß

MIT VERLAUB, EINE SAUBERE SACHE!
LISA Lichtschacht-abdeckungen

www.rsd-dorsten.de
 Tel. 0 23 62 - 96 98 44 1
 Ausstellung: Borkener Straße 47 in Dorsten



MEIN Mi.

Aktionsmodell Reference Salsa

- / Klimaanlage
- / Radio CD mit MP3 und AUX-In-Anschluss
- / Servolenkung

NULL Anzahlung¹

NULL Zinsen¹



ENJOYNEERING

DER SEAT Mi SALSA AB 10.100 €.

Eine unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH.

Mit dem Aktionsmodell SEAT Mi Reference Salsa wird Fahrspaß zu Sparspaß. Er bietet Ihnen neben dem besonderen Fahrerlebnis in den engen Straßen der Stadt jetzt mit zusätzlichen Ausstattungshighlights noch mehr Komfort. **STEIGEN SIE EIN UND ERLEBEN SIE DEN SEAT Mi REFERENCE SALSA HAUTNAH – AM BESTEN BEI EINER PROBEFAHRT.**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: kombiniert 4,7–4,1 l/100 km; CO₂-Emissionswerte: kombiniert 108–95 g/km. Effizienzklassen: C–B

¹ Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gilthorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Ein Angebot für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12 bis 60 Monaten Laufzeit. Gültig für alle SEAT Mi Modelle (nur Neuwagen). Bonität vorausgesetzt. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine Aktion der SEAT Deutschland GmbH. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Bellendorf **CB**

SPEZIELLER SERVICE IST UNSERE STÄRKE

Pelsstraße 35, 46244 Bottrop-Kirchhellen, Telefon 0 20 45 / 4 11 10 - 0,
Telefax 0 20 45 / 4 11 10 - 19, www.bellendorf.de, E-Mail: info@bellendorf.de

LebensArt

Das Stadtmagazin für Gladbeck und Umgebung!

Die nächste Ausgabe
erscheint am
15. November 2013

Anzeigenschluss ist der
8. November 2013



Die Weihnachts-Ausgabe
erscheint am
6. Dezember 2013

Anzeigenschluss ist der
29. November 2013



Weitere Informationen
finden Sie unter
**www.lebensart-
magazine.de**